

# Printing on Demand mit Vollfarb-Laserdruckern für Faltschachteln, Kissenschachteln, Stülp-schachteln, Lebensmittel-Faltschachteln, Klein-Verpackungen, Stecklaschen-Schachteln und vieles mehr.

**Das reduziert die Stückkosten, erspart Wartezeiten und bringt Wettbewerbs-Vorteile**

Bielefeld, 19.11.2017

Druckerei-Produkte können jetzt von Mitarbeitern OHNE Drucker-Ausbildung gedruckt werden. Der Druck von Faltschachteln, Tütenreiter, Kissen- und Stülp-schachteln, Lebensmittel-Schachteln, Klein-verpackungen, Stecklaschen-Schachteln usw. erfolgt mit Vollfarb-Laserdruckern.

Die Zeiten zwischen Auftrags-Eingang und Auslieferung werden immer kürzer. Das erfahren Ihre Kunden und das erfahren Sie als Druckerei-Dienstleister. Die Druckerei erhält heute die Druck-datei online. Nur wenige Stunden später muss die fertige Verpackung beim Kunden im Wareneingang oder direkt an der Produktionslinie sein.



Zur Kostensenkung müssen in vielen Unternehmen die riesigen Verpackungslager wegfallen, in denen heute für jeden Artikel Faltschachteln und Verpackungs-Kartons jeweils im eigenen Produkt-Design bevorratet werden. Darum wird mehr und mehr just-in-time produziert.

Kostensenkung im Produktions- und Verpackungsprozess ist eine der Dauer-Aufgaben des Managements, das fortwährend veränderten Bedingungen Rechnung tragen muss. Ob in der Pharma-Branche, in der Elektro- oder Spielzeugindustrie, bei der Herstellung von Bad-Armaturen und zahlreichen anderen Produkten, branchenübergreifend ist die Problematik überall gleich: Jeder Artikel hat seine spezielle, individuelle Verpackung, die Logistik der bedruckten Kartonagen ist sehr aufwendig und kostenintensiv.

## Verpackungen in geringer Auflage zeitnah an die Produktionslinie liefern

Verpackungen werden jetzt in geringer Auflage zeitnah in der Produktion benötigt. Gedruckt wird entweder in der klassischen Druckerei oder direkt an der Produktionslinie. Der Druck an der Produktionslinie erfolgt mit digitalen Drucksystemen. Zu deren Bedienung werden keine Spezialisten aus dem Drucker-Handwerk mehr benötigt, sondern Mitarbeiter, die in der Lage sind, einen Laserdrucker zu bedienen.



## Ware und Aufmachung müssen den Endkunden begeistern – nicht die Druck-Auflösung der Verpackung

Große Papierzufuhr mit geradem Papierweg

Das Ziel in der modernen Druckerei: Kostensenkung im Bereich der B- und C-Verpackungen und parallel neue Kunden gewinnen. Weil dem Endkunden Ware und Aufmachung begeistern

müssen, ist die Druck-Qualität der Verpackung zweitrangig. Doch zwischenzeitlich drucken Laserdrucker mehr und mehr in Offset-Qualität.

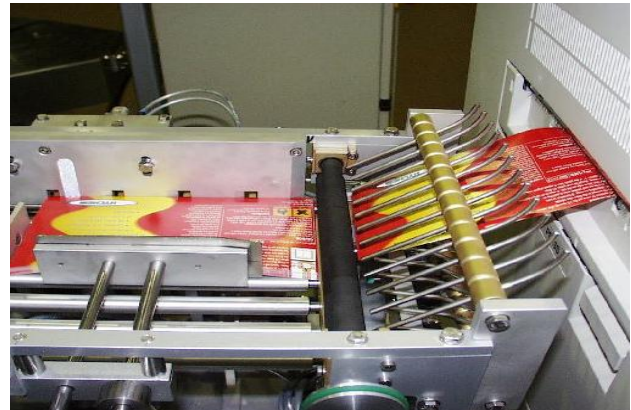
Nahezu jeder Hersteller, der seine Waren in Kartons packt, macht mit nur wenigen Artikeln den größten Teil seines Umsatzes. Kehrschluss: für den größten Teil des Sortiments müssen für jeden einzelnen Artikel Faltschachteln und Kartons bevorratet werden, die vom Volumen her auch als B- und C-Verpackungen bezeichnet werden.

Das moderne Druckverfahren ermöglicht der fortschrittlichen Druckerei, Verpackungen in kleinen Mengen mit Privat-Labels, Chargennummern, und sogar fortlaufenden Stücknummern und Produktionsdaten zu erstellen.

### **Produzenten möchten mit kleinen Testmengen neue Märkte ausloten..**

Mit kleinen Testmengen sollen neue Märkte ausgelotet oder mit einem individuellen Design soll schnell auf neue Markt-Anforderungen reagiert werden. Deshalb wird von der klassischen Druckerei mehr und mehr Flexibilität gefordert.

Gibt es Produkt-Änderungen, ändern sich auch die Inhalte der Verpackung. Die Entsorgung veralteter Verpackung kostet zusätzliches Geld und ist nicht umweltfreundlich. Das war gestern – heute wird nur das gedruckt, was auch benötigt wird



Individuelle Verpackung herstellen

Gab es in der Vergangenheit bei den Kunden große Lager an Verpackungen, werden heute die Stückzahlen termingenau zur Produktionslinie bestellt, teilweise mit Stücknummer oder Seriennummer. Das erspart den Unternehmen große Kosten an Lagerfläche und Logistik-Aufwand.

### **Outsourcing im Kunden-Auftrag. Wenn der Druckerei-Kunde neue Wege geht und mit individuellen Klein-Mengen neue Kunden gewinnen will.**

Produzenten von Nudeln oder Backmischungen oder ... möchten gerne viele Supermärkte mit kleinen Mengen beliefern. Die Supermärkte möchten aber – genau wie die großen Discounter – ihr Logo auf der Ware sehen. Diese Aufgabe wird an die Druckerei weitergegeben.

Die clevere Druckerei schließt mit ihrem Kunden einen Langzeitvertrag ab und stellt für diese Zeit ein Drucksystem an / in die Produktionslinie, teilweise mit Mitarbeitern. Die Vorteile liegen auf der Hand: Transportwege entfallen, Mengen werden genau in der Anzahl vor Ort produziert, einzelne Stücke können nachgedruckt werden, der Produzent muss sich nicht um die Qualität seiner Verpackungen kümmern und die Druckerei sichert über Jahre ihre Kunden-Beziehung.



### **Verarbeitung von Bogenware bis 400 g/m<sup>2</sup> Materialgewicht**

Als Lösung werden Produktions-Drucksysteme eingesetzt, die Bogenwaren mit bis zu 400 g/m<sup>2</sup> Materialgewicht verarbeiten. Die Systeme schaffen bis zu 1 Million Bögen pro Monat. Kleinere Systeme schaffen bis zu 300.000 Bögen im A4-Format mit bis zu 360 g/m<sup>2</sup> Materialgewicht.

Müssen die Kartonagen über eine noch höhere Festigkeit verfügen und sehr steif sein, kommen Verbundmaterialien zum Einsatz, die beim Druck von Sattelreitern und Beutelverschlüssen über eine sehr hohe Zugstärke verfügen

**Wenn Sie mit dem digitalen Druck beginnen möchten, sprechen Sie mit uns.**

Gerne erhalten Sie ein ALL-IN Angebot (auf Wunsch auch ohne Investition) mit zahlreichen Vorteilen. Einer der wesentlichsten Punkte dabei dürfte für Sie sein, dass Sie nur einen festen monatlichen Betrag haben, der bereits sämtliche Kosten, also sogar Toner, Developer und Vor-Ort-Service beinhaltet und Sie somit eine einzigartige Planungssicherheit haben.

**Digitale Drucksysteme vom Typ C510/C511, C710/711 und C910/911** verfügen über eine

- sehr hohe Auflösung von 1.200 x 4.800 dpi
- erhöhte Produktivität und verringerte Ausfallzeiten
- große Papierbibliothek für eine einfache Bedienung
- umfangreiche Medienunterstützung von Grammaturen\* bis 350, 360, teilweise bis 400 g/m<sup>2</sup>
- Formaten bis zu SRA3+
- anwenderfreundliche Benutzeroberfläche durch neues Bedienfeld
- neue Tonertransfer-Technologie zum Bedrucken von strukturierten Medien

Die Systeme werden für Sie mit ausgewählten Komponenten erweitert:

- Großraummagazinen mit Vakuum-Einzug bzw. mit Luftunterstützung
- variable Ablagen / Übergabe-Stationen

Die Drucksysteme zeichnen sich durch eine modulare Bauweise aus und bedrucken zwischen 55 und 120 A4-Seiten in der Minute.

Alle Drucksysteme entsprechen den hohen Anforderungen des digitalen Produktionsdrucks.

Im Gegensatz zum Offsetdruck ermöglichen diese Drucksysteme die Ausgaben variabler Daten, wobei in einem Druckauftrag unterschiedliche Standard-, Über- und Sonderformate bedruckt werden können.



variable Ablage / Übergabe-Station

Alle Systeme können in ein bereits existierendes Netzwerk eingebunden werden. Die Produktionssysteme werden über eine grafische Benutzeroberfläche bedient und können auch direkt aus den Anwendungen Ihrer Kunden heraus angesteuert werden. Der flexible Workflow, Einzug und die Inline-Finishingmöglichkeiten sind für jedes Druckvolumen geeignet, ob hoch oder niedrig. Spitzen-Verarbeitung der Papierpfadtechnologie führen zu einer hohen Produktivität und zu einem enormen Mehrwert für den Digitaldruck.

Fotos: Christian Busch

**Christian Busch** Tel.: **+49 5205 950 573**  
SA.S.S. Datentechnik AG, Büro Bielefeld

Christian.Busch@sass-ag.de  
[www.sass-ag.de](http://www.sass-ag.de)

Lösung im Video sehen:

<http://www.drucker-etikettendrucker.de/Verpackungsdruck.wmv>